

Jugendclub in Luppenau

SELA-Kurier – Ausgabe Februar 2023

Jugendclub in Luppenau erstrahlt schon bald in neuem Glanz

Seit Mai 2022 haben sich Jugendliche aus den drei Ortsteilen Tragarth, Löpitz und Lössen zusammengeschlossen, um die ruhende Vereinsarbeit wiederaufleben zu lassen und den ehemaligen Jugendclub zu reaktivieren. Dabei gab es einige Hürden zu überwinden.

Das Häuschen am Rande des Sportplatzes in Löpitz hatte zwischenzeitlich als Unterkunft für die so genannte Seekolonie der Gemeinde Schkopau fungiert. Neue Räume für diese fanden sich im Schloss Löpitz, die zunächst hergerichtet werden mussten. Die Jugendlichen räumten auf und malerten. Die Elektroinstallation übernahm eine Firma. Erst danach konnten die Arbeiten am neuen Objekt beginnen.

Bei der Überprüfung der Elektrik des Gebäudes hatte sich herausgestellt, dass diese komplett erneuert werden musste. Auch die alten Trockenbauplatten der Decke lösten sich an verschiedenen Stellen. Darunter verbarg sich so manche Überraschung; Zeitungen von 1990 waren dabei das Interessanteste. Ohne kompetente Unterstützung konnte die Instandsetzung des neuen Domizils nicht gelingen. Neben den Elektroarbeiten mussten auch Wasserleitungen neu verlegt und Fragen zur Statik gelöst werden. Für die Elektroarbeiten konnte die Firma Pomian gewonnen werden. Andere Arbeiten führten Bürger aus den Ortschaften aus. Großer Dank geht an Andre Voigt, Dirk Eley, Heiko Haase und Jens Steinbach.

Viele Eigenleistungen der Jugendlichen stecken in dem Projekt. Sie ersetzten den Fußbodenbelag durch Laminat, verputzten die Wände im Anschluss an die Elektroarbeiten und erneuerten die Decke. Die Außenanlage wurde ebenfalls in Angriff genommen. Nunmehr fehlt einzig noch eine Tür für die Toilette. Die Kosten eines Neukaufs überfordern gegenwärtig die finanziellen Möglichkeiten. Daher hier unser Aufruf: **Sollte jemand eine Innentür inklusive Zarge zur Verfügung stellen können, wäre das eine große Hilfe! Telefonischer Kontakt hierfür unter 01525 4732789 oder E-Mail jugendclub.luppenau@gmail.com**

Wir freuen uns jetzt schon auf die Eröffnungsfeier, die für den Mai geplant ist, und bedanken uns für die umfassende Unterstützung.

Die Anwohner sind bereits jetzt herzlich eingeladen.

Robin Raifarh